Reinigungs- und Pflegeanweisung Heterogene Beläge - TEKTANIUM™

Die TEKTANIUM™-Ausrüstung (modifiziertes PUR-System) verleiht diesen Produkten ein besonders vorteilhaftes Reinigungs- und Pflegeverhalten. Diese macht die Beläge lebenslang einpflegefrei und bewirkt eine erhöhte mechanische Widerstandsfähigkeit. Dadurch werden ideale Voraussetzungen für moderne, kostengünstige Reinigungs-methoden mit langen Reinigungsintervallen und optimalem Maschineneinsatz geschaffen.

Vorbeugende Maßnahmen

85% des Schmutzes werden mit den Schuhen ins Gebäude herein getragen. Durch Einsatz effektiver Sauberlaufzonen reduzieren sich die Reinigungskosten, die Optik und die Lebensdauer des Belages verbessern sich deutlich. Durch eine baubegleitende Reinigung sind regelmäßig Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen zu entfernen. Sand und Späne führen zu irreparablen Schäden. In der Bauphase ist der Bodenbelag durch Abdecken zu schützen.

Bei der farblichen Auswahl des Bodenbelages ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen.

Bauendreinigung

- Entfernung von losen Verschmutzungen
- Maschinelles oder manuelles Reinigen (für Mörtelreste eignen sich saure Reiniger, Dispersionsfarben lassen sich in der Regel mit Universalgrundreiniger entfernen - sehr extreme Stellen werden mit einem nicht zu harten Plastik- oder Holzspachtel entfernt, ohne den Belag mechanisch zu beschädigen)
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Boden trocknen lassen
- Polieren mit einer Einscheibenmaschine auf abgereinigtem Belag verbessert die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad: weiß/max. rot oder weiche Scheuerbürste
- Neutral-/Allzweckreiniger, wenn erforderlich Universalgrundreiniger und saure Reiniger
- Einscheibenmaschine (400 - 1250 U/min)
- Pad: weiß, max beige

Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz:

- Saugen oder Feuchtwischen

b) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen: Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen. Den angelösten Schmutz über saugfähige Textilien aufnehmen

c) Beseitigung nach konventioneller Art:

- 2 Stufiges Wischverfahren
- 1 Stufiges Wischverfahren

Bei hartnäckigen Verschmutzungen:

- Maschinelle Zwischenreinigung
- Randbereiche manuell reinigen

d) Maschinelle Bearbeitung:

- Gehspuren und leichte Verschmutzung nach Spray-Cleaner-Methode beseitigen
- Regelmäßiges Polieren

e) Intensivreinigung/Zwischenreinigung

- Sondermaßnahme z.B. Beseitigung von Aufbaurückständen und Rückständen von Desinfektionsmitteln, oder bei starker bzw. extremer Verschmutzung

Grundreinigung

Bei starker und extremer Verschmutzung oder wenn eine Einpflege erfolgte und diese erneuert werden muss:

- Grundreinigungsflotte auftragen und einwirken lassen
- Bodenbelag maschinell reinigen
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Belag trocknen lassen
- Pflegesysteme auf Wischpflegebasis, falls erforderlich

Fleckentfernung

- Möglichst sofort nach Entstehung (siehe auch Kapitel Allgemeine Hinweise)

Reinigungsmittel u. -geräte/ Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Einwegfeuchtwischtücher (Gazetuch)
- Alkoholreiniger / Neutralreiniger
- Drucksprüher
- Reinigungstextilien (leistungsfähige Feuchtwischbezüge)

- Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp (z.B. bei Flächendesinfektion)
- Vorimprägnierte Moppsysteme
- Alkoholreiniger/ Neutralreiniger Desinfektionsreiniger
- Wischpflegemittel/Allzweckreiniger
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat

- Automatenreiniger pH-Wert<10
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Einscheibenmaschine mind. 300 U/min
- Spray-Cleaner-Produkte
- Pad weiß/gelb
- Allzweckreiniger
- Manuelles oder maschinelles Schrubben
- Pad max. rot oder mittelharte Scheuerbürste

Reinigungsmittel u. -geräte/ Zubehör

- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad: rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Grundreiniger pH-Wert <10

Reinigungsmittel

- Grundreiniger oder saure Reiniger
  Achtung: Bei Anwendung von Grundreinigern werden evtl. eingesetzte Pflegemittelschichten mit entfernt und müssen erneut aufgetragen werden wenn das System beibehalten werden soll.
- Handelsübliche Mittel zur Fleckbeseitigung

Tarkett

In den meisten Objektbereichen ist bei heterogenen Belägen mit TEKTANIUM™-Ausrüstung über die gesamte Lebensdauer keine zusätzliche Einpflege/Beschichtung erforderlich. In stark bis extrem beanspruchten Bereichen (Eingangsbereiche, allgemein erhöhtem Schmutzeintrag etc.) wird ein zusätzlicher Schutz der Belagsoberfläche durch geeignete Pflegemaßnahmen empfohlen.

Allgemeine Hinweise

- In den meisten Objektbereichen ist bei heterogenen Belägen mit TEKTANIUM™-Ausrüstung über die gesamte Lebensdauer keine zusätzliche Einpflege/Beschichtung erforderlich. In stark bis extrem beanspruchten Bereichen (Eingangsbereiche, allgemein erhöhtem Schmutzeintrag etc.) wird ein zusätzlicher Schutz der Belagsoberfläche durch geeignete Pflegemaßnahmen empfohlen.
- Bitte geeignete Möbelrollen nach EN 12529 Typ W einsetzen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme empfiehlt sich eine Stuhlrollenunterlage am Arbeitsplatz.
- Aufstandsflächen von beweglichem Mobiliar sollten mit geeigneten großen Druckverteilungsunterlagen geschützt werden. Um Belagsbeschädigung zu vermeiden, werden Filz oder geeignete Kunststoffgleiter empfohlen. Diese müssen in regelmäßigen Abständen gewartet werden.
- Chemikalien aller Art, wie Lösemittel, Medikamente und Desinfektionsmittel, Haarfärbemittel, Fixierungen, Bleichmittel usw. können zu bleibender Beschädigung führen. Vor einem unvermeidbaren Einsatz sind diese an einem Belagsmuster, oder in einem nicht einsehbaren Bereich, auf Wirkung und Einfluss zu prüfen.
- Der Direktkontakt von eingefärbten Gummimaterialien zum Bodenbelag, z.B. durch Schmutzfangmatten, Gummireifen, Gummirollen und Kappen an Geräten, Stuhl- und Tischbeinen, kann zu bleibender Verfärbung führen und ist daher zu vermeiden. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt auch für Produkte aus Terrakotta (Blumentöpfe).
- Glimmende Zigarettenreste verursachen Beschädigungen an der Belagsoberfläche
- Zur Abdeckung der Belagsoberfläche, z.B. bei Renovierungsarbeiten, nur geeignete Materialien verwenden (z.B. PE-Folie).
- Nicht angepasste Reinigungsmaßnahmen führen aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen zu Hygiene- und Glätteproblemen, sowie Verschlechterung der Optik und Werterhaltung. Die Reinigung muss nach den anerkannten Regeln für die Gebäudereinigung erfolgen, unter Berücksichtigung der nach heutiger Technik anzuwendenden Möglichkeiten. Für Pflegemaßnahmen, die eingesetzten Reinigungs- und Pflegeprodukte, deren Wirkungsweise, sowie die Erfüllung der Erwartungshaltung an diese, übernehmen wir keine Haftung.

Deutschland: Tarkett Holding GmbH, Rheinallee 13 – 67061 Ludwigshafen
T. +49(0)621 68172 300 – F. +49(0)621 68172 4300
Schweiz: Tarkett Holding GmbH, Rheinallee 13 – 67061 Ludwigshafen
T. +41 (0) 43233-7924 - F. +41 (0) 43233-7925
Österreich: Tarkett Holding GmbH, Ziehrerplatz 4-5, A-1030 Wien
Telefon: +49 (0) 6233 81-2000 - Fax: +43 (0) 1 478 80 61

E-Mail : info.de@tarkett.com

Stand Februar 2021